

Lernen Sie deutsche Grammatik mit Duden

Im Duden.de findet man Antworten auf alle Grammatik-Fragen. Welchen Artikel hat das Wort? Wie wird es richtig geschrieben oder ausgesprochen? Wie lautet die Pluralform? Beim Stichwort "E-MAIL" bekommt man diese Informationen:

E-Mail, die *oder* das

Grammatik INFO

die E-Mail; Genitiv: der E-Mail, Plural: die E-Mails, auch, besonders süddeutsch, österreichisch, schweizerisch: das E-Mail; Genitiv: des E-Mails, Plural: die E-Mails

Deutsche Verben - Konjugation

Wenn man beim Verb "GEHEN" auf Grammatik klickt, sieht man die vollständige Konjugationstabelle. Am wichtigsten sind:

INDIKATIV: ich gehe, du gehst ...

IMPERATIV: Geh!

PARTIZIP II + die Information, dass das Perfekt mit "ist" gebildet wird: Ich bin gegangen, du bist gegangen, er **ist** gegangen ...

Grammatik INFO

unregelmäßiges Verb; Perfektbildung mit „ist“

Präsens

	INDIKATIV	KONJUNKTIV I	IMPERATIV
SINGULAR	ich gehe	ich gehe	–
	du gehst	du gehest	geh, gehe!
	er/sie/es geht	er/sie/es gehe	–
PLURAL	wir gehen	wir gehen	–
	ihr geht	ihr gehet	geht!
	sie gehen	sie gehen	–

Präteritum

	INDIKATIV	KONJUNKTIV II
SINGULAR	ich ging	ich ginge
	du gingst	du gingest
	er/sie/es ging	er/sie/es ginge
PLURAL	wir gingen	wir gingen
	ihr gingt	ihr ginget
	sie gingen	sie gingen

PARTIZIP I	gehend
PARTIZIP II	gegangen
INFINITIV MIT ZU	zu gehen

Außerdem sieht man viele Beispielsätze. Man kann also korrekte deutsche Sätze bilden:

Ich bin schwimmen gegangen.

Ich bin auf den Markt gegangen.

Ich bin ins Bett gegangen.

Ich bin zum Arzt gegangen.

BEISPIELE

- schwimmen, tanzen, einkaufen, essen gehen
- auf den Markt, aufs Standesamt gehen
- ins Ausland gehen
- zu/ins Bett gehen
- zur/in die Kirche gehen (*den Gottesdienst besuchen*)
- an die Luft gehen (*ins Freie gehen, um sich zu entspannen, zu erfrischen*)
- (umgangssprachlich) in die Himbeeren gehen (*Himbeeren pflücken gehen*)
- zum Arzt gehen (*den Arzt aufsuchen*)
- (in übertragener Bedeutung:) an die Arbeit gehen (*mit der Arbeit beginnen*)
- (in übertragener Bedeutung:) in Deckung gehen (*Schutz suchen*)
- (in übertragener Bedeutung:) in Urlaub, Pension gehen
- (in übertragener Bedeutung:) mit einigen Hoffnungen in den Wahlkampf gehen
- (in übertragener Bedeutung:) das Manuskript geht in Druck (*man beginnt mit dem Druck*)

Deutsche Adjektive

Wenn man bei Adjektiven auf Grammatik klickt, erfährt man die Steigerungsformen. Beim Adjektiv SCHNELL sind die Steigerungsformen: schneller, schnellsten

Sie hat das schnellere Auto gekauft.

Sie hat das schnellste Auto gekauft.

Sie fährt schneller als ich.

Sie fährt am schnellsten in der Nacht.

Beim Adjektiv SCHNELL wird sogar die vollständige Deklination angezeigt:

Die starke Beugung wird ohne Artikel verwendet:

Nominativ: schneller Student, schnelles Auto

Dativ: Bank mit schneller Überweisung, mit neuem Elan

Starke Beugung (ohne Artikel)

		NOMINATIV	GENITIV	DATIV	AKKUSATIV	
SINGULAR	MASKULINUM	Artikel	–	–	–	–
		Adjektiv	schneller	schnellen	schnellem	schnellen
	FEMININUM	Artikel	–	–	–	–
		Adjektiv	schnelle	schneller	schneller	schnelle
	NEUTRUM	Artikel	–	–	–	–
		Adjektiv	schnelles	schnellen	schnellem	schnelles
PLURAL	MASKULINUM	–	–	–	–	
	FEMININUM	–	–	–	–	
	NEUTRUM	Adjektiv	schnelle	schneller	schnellen	schnelle

Die schwache Beugung wird mit dem bestimmten Artikel verwendet:

Nominativ: der schnelle Student, das schnelle Auto

Dativ: mit der schnellen Straßenbahn, mit dem neuen Freund

Schwache Beugung (mit Artikel)

			NOMINATIV	GENITIV	DATIV	AKKUSATIV
SINGULAR	MASKULINUM	Artikel	der	des	dem	den
		Adjektiv	schnelle	schnellen	schnellen	schnellen
	FEMININUM	Artikel	die	der	der	die
		Adjektiv	schnelle	schnellen	schnellen	schnelle
	NEUTRUM	Artikel	das	des	dem	das
		Adjektiv	schnelle	schnellen	schnellen	schnelle
PLURAL	MASKULINUM	Artikel	die	der	den	die
	FEMININUM NEUTRUM	Adjektiv	schnellen	schnellen	schnellen	schnellen

Die gemischte Beugung wird mit ein, kein, Possessivpronomen u.a. verwendet:
 ich habe keine schnellen Autos (im Gegensatz zu Ich habe schnelle Autos)

Gemischte Beugung (mit *ein, kein*, Possessivpronomen u. a.)

			NOMINATIV	GENITIV	DATIV	AKKUSATIV
SINGULAR	MASKULINUM	Artikelwort	kein	keines	keinem	keinen
		Adjektiv	schneller	schnellen	schnellen	schnellen
	FEMININUM	Artikelwort	keine	keiner	keiner	keine
		Adjektiv	schnelle	schnellen	schnellen	schnelle
	NEUTRUM	Artikelwort	kein	keines	keinem	kein
		Adjektiv	schnelles	schnellen	schnellen	schnelles
PLURAL	MASKULINUM FEMININUM NEUTRUM	Artikelwort	keine	keiner	keinen	keine
		Adjektiv	schnellen	schnellen	schnellen	schnellen

Deutsche Präpositionen

Bei Präpositionen findet man im Grammatikteil die Information, welchen Fall man verwenden soll.

Bei Präposition OHNE steht: Präposition mit Akkusativ

ohne mich, ohne den Partner

Sehr hilfreich sind die vielen Beispielsätze. Hier sehen Sie nur ein Beispiel:

BEISPIELE

- ohne Geld
- ohne Mittel
- er ist [seit vier Wochen] ohne Arbeit
- ohne jemanden nicht leben können
- ohne Ansehen der Person entscheiden
- es geschah ohne ihr Zutun
- alle ohne Unterschied
- er war ohne Schuld
- ohne viel (*mit nur wenig*) Mühe
- nicht ohne Schönheit (*recht schön*)

Weitere Beispiele anzeigen

WENDUNGEN, REDENSARTEN, SPRICHWÖRTER

- nicht [so] ohne sein (umgangssprachlich: nicht so harmlos, sondern stärker, bedeutender sein als gedacht: eine Grippe ist gar nicht so ohne; dieser Vorschlag ist durchaus nicht ohne)

Bei Präposition MIT steht: Präposition mit Dativ

mit mir, mit dem Partner

Bei den so genannten Wechselpräpositionen (mit Dativ oder Akkusativ) finden Sie Beispielsätze für die richtige Verwendung:

Präposition mit Dativ oder Akkusativ:

- zwischen den Tischen stehen, *aber* etwas zwischen die Tische stellen

Ich hoffe, Sie haben Lust bekommen, die deutsche Grammatik zu lernen. Duden.de wird Ihnen beim Erlernen der deutschen Grammatik bestimmt helfen!

[Mag. Sylvie Šebelová](#)